



Herrn  
Jan van Aken  
Mitglied des Deutschen Bundestages  
Platz der Republik 1  
11011 Berlin

**Matthias Machnig**  
Staatssekretär

HAUSANSCHRIFT Scharnhorststraße 34-37, 10115 Berlin  
POSTANSCHRIFT 11019 Berlin

TEL +49 30 18615 76 41  
FAX +49 30 18615 51 05  
E-MAIL buero-st-m@bmwi.bund.de  
DATUM Berlin, 8. September 2015

**Schriftliche Fragen an die Bundesregierung im Monat August 2015**  
**Frage Nr. 229, 230 und 231**

Sehr geehrter Herr Abgeordneter,

namens der Bundesregierung beantworte ich die Frage wie folgt:

**Frage Nr. 229:**

**In welcher Gesamthöhe wurden im ersten Halbjahr 2015 Genehmigungen für den Export von Kleinwaffen, Kleinwaffenteilen und -munition (bitte unter Angabe der Einzelsummen für Kleinwaffen, Kleinwaffenteile und Kleinwaffenmunition) erteilt, und welche zwanzig Staaten waren die größten Empfänger?**

**Antwort:**

Im 1. Halbjahr wurden die angefragten Güter in folgender Höhe genehmigt:

<b>Güterbeschreibung</b>	<b>Wert in €</b>
Kleinwaffen	9.908.147
Kleinwaffenteile	2.513.572
Kleinwaffenmunition- und teile	26.963.350
<b>Gesamtsumme</b>	<b>39.385.069</b>

Die größten Empfängerländer können der nachfolgenden Tabelle entnommen werden:

Rang	Land	Wert in €
1	Schweiz	7.324.877
2	Niederlande	7.064.292
3	USA	5.458.032
4	Frankreich	4.035.373
5	Irak	3.857.942
6	VAE	3.787.038
7	Türkei	2.017.438
8	Belgien	1.137.067
9	Indonesien	974.836
10	Vereinigtes Königreich	922.927
11	Norwegen	677.895
12	Indien	536.549
13	Italien	394.902
14	Bulgarien	139.260
15	Finnland	122.250
16	Japan	114.615
17	Oman	112.944
18	Kuwait	106.152
19	Estland	94.797
20	Australien	70.153

**Frage Nr. 230:**

**In welcher Höhe wurden im ersten Halbjahr 2015 Genehmigungen für den Export von Kleinwaffen, Kleinwaffenteilen und –munition an die MENA-Staaten erteilt (bitte pro Land nach Ausführposition, Bezeichnung, Stückzahl und Wert aufschlüsseln)?**

**Antwort:**

Folgende Ausfuhrgenehmigungen wurden im angegebenen Zeitraum erteilt:

Land	AL- Position	Bezeichnung	Stückz.	Wert in €
Irak (Zulieferung aus Beständen der Bw)	A0001A-02	Gewehre mit KWL-Nummer; Teile für Gewehre mit KWL- Nummer;	4.080 20	326.974 7.192
	A0001A-06	Maschinengewehre;	10	29.568
	A0003A-01	Munition für Gewehre (KWL-Nummer: 50);	1.600.000	1.040.000
	A0003A-01	Munition für Gewehre (keine KWL-Munition);	4.400.000	2.245.600
	A0003A-06	Munition für Maschinengewehre	508.800	208.608
Jordanien	A0001A-02	Gewehre mit KWL-Nummer; Teile für Gewehre mit KWL- Nummer;	1 3	940 54
	A0001A-05	Maschinenpistolen; Teile für Maschinenpistolen	2 7	2.027 188
Kuwait	A0003A-01	Munition für Gewehre (keine KWL-Munition)	350.000	106.152
Libanon	A0001A-02	Teile für Gewehre mit KWL- Nummer [VN-Mission];	60	1.770
	A0001A-05	Maschinenpistolen [VN-Mission]; Teile für Maschinenpistolen [VN- Mission];	2 27	3.750 1.100
	A0003A-01	Munition für Gewehre (keine KWL-Munition) [VN- Mission]	62.000	24.290
Oman	A0003A-01	Munition für Gewehre (keine KWL-Munition);	217.000	87.294
	A0003A-05	Munition für Maschinenpistolen	65.000	25.650

Land	AL-Position	Bezeichnung	Stückz.	Wert in €
VAE	A0001A-02	Gewehre mit KWL-Nummer;	30	167.816
	A0001A-05	Maschinenpistolen;	3.000	3.510.000
		Teile für Maschinenpistolen;	3.002	96.372
	A0003A-01	Munition für Gewehre (keine KWL-Munition)	26.000	12.850
Gesamt				7.898.195

**Frage Nr. 231:**

**Für Rüstungsexporte in welche Staaten hat die Bundesregierung Exportkreditgarantien (Hermesbürgschaften) seit 1. September 2014 bis heute erteilt (bitte jeweils unter Angabe der Deckungssumme, der Art des Rüstungsgutes und des Monats der Erteilung), und für welche solche Geschäfte wurden grundsätzliche Deckungszusagen in diesem Zeitraum erteilt (bitte nach Empfängerland, Deckungssumme und Art des Rüstungsgutes aufschlüsseln)?**

**Antwort:**

Die Bundesregierung hat seit September 2014 Exportkreditgarantien (Hermesdeckungen) für zwei Rüstungsgeschäfte übernommen.

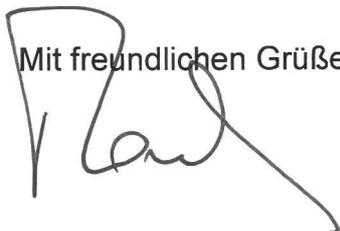
Hierbei handelt es sich um:

	Empfängerland	Deckungsvolumen	Monat der Deckungsübernahme
U-Boote	Ägypten	EUR 585 Mio.	Mai 2015
Überwachungsradare (räumlich)	Algerien	EUR 6 Mio.	September 2014

Die darüber hinausgehenden grundsätzlich in Deckung genommenen Geschäfte befinden sich noch im Verhandlungsstadium. Sie können erst nach Vorliegen aller abgeschlossenen Verträge endgültig in Deckung genommen werden. Welche Deckungen sich realisieren werden, ist nicht absehbar. Die Informationen zu den sich im

Verhandlungsstadium befindlichen Deckungen sind geschützt und unterliegen den Betriebs- und Geschäftsgeheimnissen der betroffenen Unternehmen.

Mit freundlichen Grüßen

A handwritten signature in black ink, consisting of a large, stylized initial 'R' followed by a cursive name, possibly 'Rau', with a long horizontal stroke extending to the right.